

statistik.aktuell

Besuch der Frankfurter Kultur- und Freizeiteinrichtungen im Jahr 2012

In nahezu allen Bereichen Zuwächse gegenüber dem Vorjahreszeitraum

Die Jahresbilanz 2012 der Frankfurter Kultur- und Freizeiteinrichtungen fällt ausgesprochen positiv aus und erreicht mit annähernd 10 Mio. Besucherinnen und Besuchern einen neuen Höchststand.

Auf die Frankfurter Museen entfielen über 2,5 Mio. Besuche, die Schwimmbäder hatten über 2,4 Mio. Gäste (Hallenbäder 1,8 Mio., Freibäder 0,6 Mio.) und die weiteren Frankfurter Kultur- und Freizeiteinrichtungen wie Zoo, Palmengarten, Eissporthalle, Büchereien und Bürgerhäuser hatten annähernd 5 Mio. Besucherrinnen und Besucher.

Über 2,5 Mio. Besucherinnen und Besucher in Frankfurter Museen

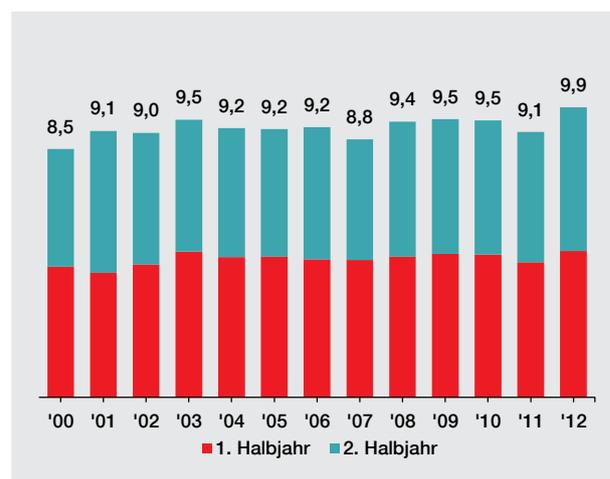
In Jahr 2012 besuchten über 2,5 Mio. Interessierte die Frankfurter Museen. Die deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr ist auf mehrere Aspekte zurückzuführen. So sind nach vielfältigen Umbauten und Erweiterungen nahezu alle Museen wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Hier ist besonders die Eröffnung des Erweiterungsbaus des Städel's hervorzuheben, die dem Museum fast 450 000 Besucherinnen und Besucher (+294 000 gegenüber 2011 und 50 000 gegenüber 2010) bescherte. Auch zwei besonders publikumswirksame Ausstellungen lockten zahlreiche Gäste an. Die Schirn präsentierte in Kooperation mit dem Centre Pompidou in Paris und dem Munch Museum in Oslo in der ersten Jahreshälfte eine einzigartige Ausstellung des norwegischen Expressionisten Edvard Munch. In der zweiten Jahreshälfte zeigte die Schirn zusammen mit dem Liebieghaus Werke des amerikanischen

Pop-Art-Künstlers Jeff Koons, was den beiden Museen ebenfalls einen großen Zulauf bescherte. Das Ergebnis war – verglichen mit dem Vorjahreszeitraum – ein Plus von 200 000 Besucherinnen und Besuchern für die Schirn. Gleichzeitig übertraf das Liebieghaus mit über 150 000 Gästen (+93 000) die Ergebnisse der Vorjahre deutlich.

Ein gutes Jahr für die Frankfurter Schwimmbäder – über 2,4 Mio. nutzten das Angebot

Auch bei den Frei- und Hallenbädern wurden fast durchweg Zuwächse verzeichnet. Nach den umfangreichen Sanierungsmaßnahmen der letzten Jahre waren in 2012 wieder alle in Betrieb. So konnten die Hallenbäder 2012 etwa 95 000 Gäste mehr als im Vorjahr begrüßen. Noch etwas besser sah es

Besuch der Frankfurter Kultur- und Freizeiteinrichtungen 2000 bis 2012 (in Mio.)

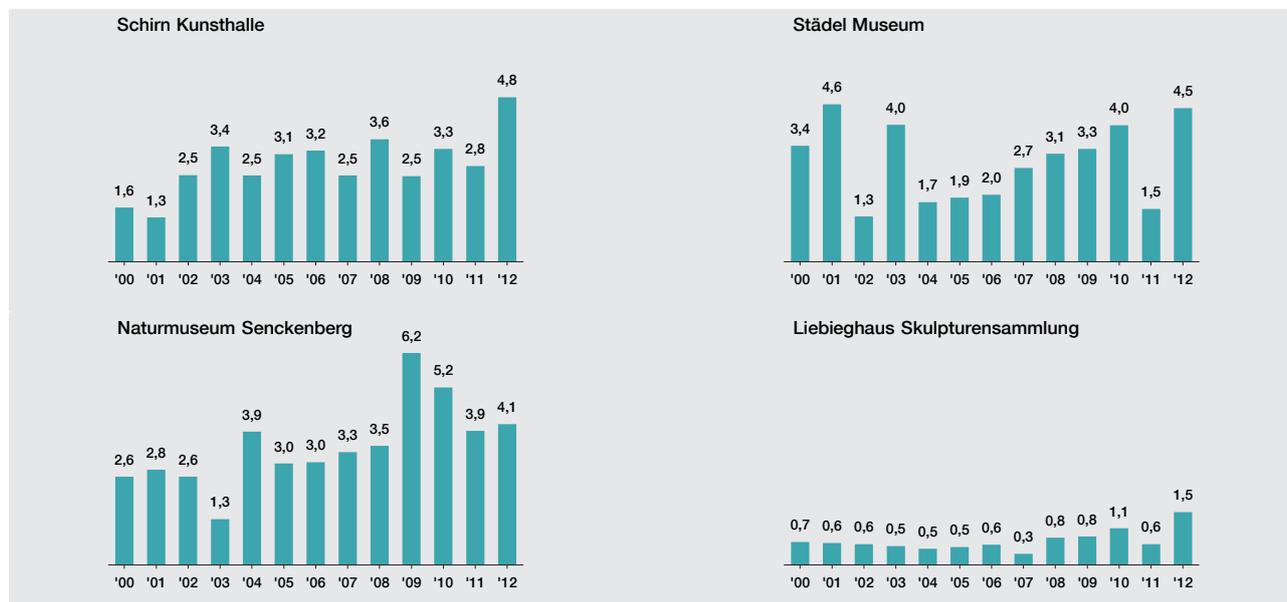


Besucherinnen und Besucher der Frankfurter Museen

Museum	2010	2011	2012	Veränderung 2012 : 2011
Historisches Museum (1)	64 632	20 911	46 975	26 064
Archäologisches Museum	71 007	54 507	51 326	-3 181
Museum der Weltkulturen (2)	29 673	4 000	16 450	12 450
Städel Museum (mit Städtischer Galerie) (3)	397 123	153 537	447 395	293 858
Liebieghaus Skulpturensammlung	106 425	60 496	153 737	93 241
Museum für Angewandte Kunst (m. Ikonenmuseum)	89 469	79 009	67 356	-11 653
Deutsches Filmmuseum (m. Kommunalen Kino) (4)	-	117 823	196 825	79 002
Deutsches Architekturmuseum (5)	84 148	77 929	69 959	-7 970
Frankfurter Goethe-Museum	102 857	104 822	112 718	7 896
Museum für Kommunikation	126 953	112 859	110 630	-2 229
Naturmuseum Senckenberg	516 813	390 471	410 118	19 647
Schirn Kunsthalle	328 872	278 848	479 121	200 273
Jüdisches Museum (m. Museum Judengasse)	57 311	44 360	42 332	-2 028
Museum für Moderne Kunst	99 866	174 290	122 334	-51 956
Geldmuseum der Deutschen Bundesbank	38 012	37 510	37 914	404
Portikus	11 380	12 209	11 650	-559
Bibelhaus Erlebnismuseum (6)	17 644	15 970	28 233	12 263
Caricatura Museum	38 026	62 971	42 813	-20 158
Kindermuseum	39 952	41 063	46 348	5 285
Experiminta Science Center (7)	-	70 672	86 680	16 008
Museen zusammen	2 220 163	1 914 257	2 580 914	666 657

(1) Seit April 2011 Baumaßnahmen. Wiedereröffnung des Altbaus am 26. Mai 2012. Caricatura Museum und Kindermuseum sind Abteilungen des historischen Museums, Besucherzahlen werden separat ausgewiesen. (2) Seit November 2010 Baumaßnahmen, 2011 geschätzte Besucherzahl bei Veranstaltungen und Vorträgen. (3) Seit Dezember 2009 Baumaßnahmen, Eröffnung des Erweiterungsbaus im Februar 2012. (4) Seit November 2009 wegen Umbau geschlossen, Wiedereröffnung im Juni 2011. (5) März 2010 bis Januar 2011 wegen Umbau geschlossen. (6) Wegen Umbau von Juli 2010 bis Mai 2011 geschlossen. (7) Eröffnung im März 2011.

Besuch ausgewählter Frankfurter Museen seit dem Jahr 2000 (in 100 000 Besucher)



Besucherinnen und Besucher der Frankfurter Hallenbäder

Hallenbad (8)	2010	2011	2012	Veränderung 2012 : 2011
Gartenbad Fechenheim	64 154	65 942	67 658	1 716
Textorbad	96 254	107 519	115 393	7 874
Rebstockbad	589 641	556 804	620 201	63 397
Panoramabad Bornheim	259 378	272 570	272 106	-464
Riedbad Bergen-Enkheim	121 861	105 497	127 011	21 514
Hallenbad Höchst	130 378	126 427	128 079	1 652
Titus Thermen	432 282	433 755	433 088	-667
Hallenbäder zusammen	1 693 948	1 668 514	1 763 536	95 022

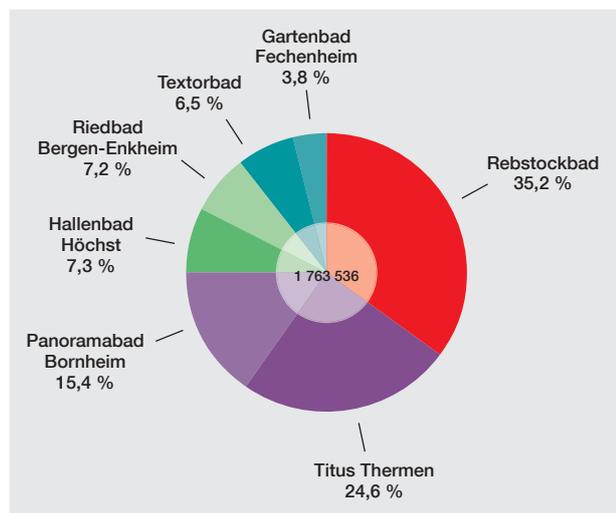
(8) Einschl. Benutzer von Sauna, Solarium, Massage etc.

Besucherinnen und Besucher der Frankfurter Freibäder

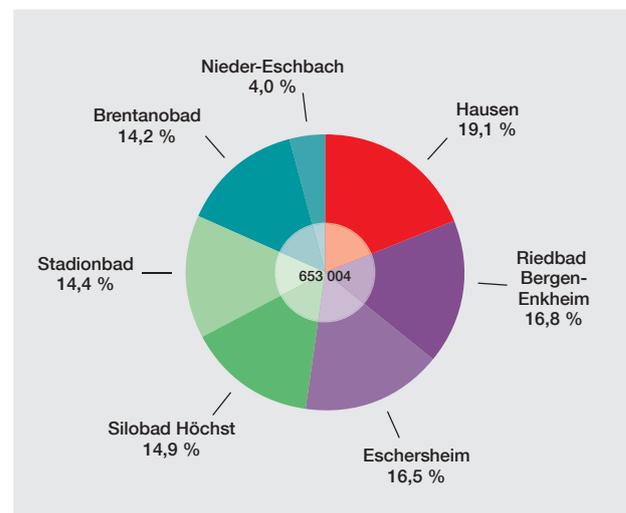
Freibad	2010	2011	2012	Veränderung 2012 : 2011
Brentanobad	155 200	55 224	92 770	37 546
Eschersheim	149 578	71 005	107 988	36 983
Hausen (9)	-	123 259	124 612	1 353
Nieder-Eschbach	30 837	16 897	26 288	9 391
Riedbad Bergen-Enkheim	110 038	75 569	109 808	34 239
Stadionbad	100 955	68 542	94 209	25 667
Silobad Höchst	106 248	72 741	97 329	24 588
Freibäder zusammen	652 856	483 237	653 004	169 767

(9) Wegen Sanierung 2010 geschlossen.

Besucheranteile der Frankfurter Hallenbäder im Jahr 2012



Besucheranteile der Frankfurter Freibäder im Jahr 2012



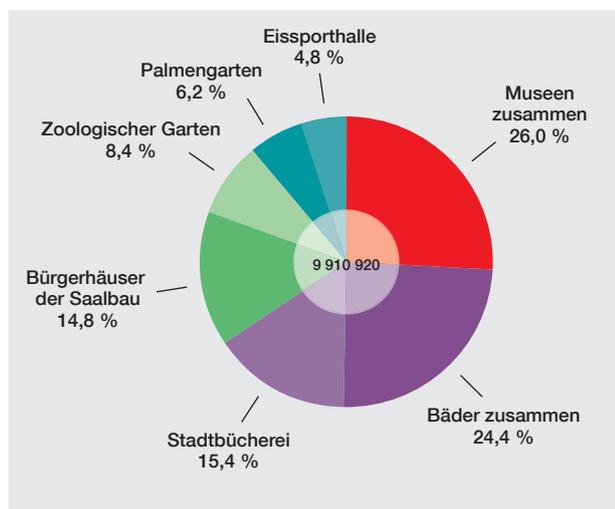
Besucherinnen und Besucher der Frankfurter Kultur- und Freizeiteinrichtungen

Frankfurter Einrichtung	2010	2011	2012	Veränderung 2012 : 2011
Museen zusammen	2 220 163	1 914 257	2 580 914	666 657
Hallenbäder zusammen	1 693 948	1 668 514	1 763 536	95 022
Freibäder zusammen	652 856	483 237	653 004	169 767
Palmengarten	601 301	650 213	616 456	-33 757
Zoologischer Garten	833 220	928 389	834 547	-93 842
Eissporthalle	479 969	473 731	475 951	2 220
Stadtbücherei (10)	1 474 983	1 535 470	1 522 420	-13 050
Bürgerhäuser der Saalbau	1 501 483	1 410 677	1 464 091	53 414
Kultur- und Freizeiteinrichtungen insgesamt	9 457 923	9 064 488	9 910 919	846 431

(10) Ohne Schulbibliotheken.

bei den Freibädern aus. Hier war ein Plus von knapp 170 000 Besucherinnen und Besuchern zu verzeichnen. Die im ersten Halbjahr noch eher durchwachsende Bilanz konnte mit den schönen Sonnentagen in der zweiten Jahreshälfte noch deutlich gesteigert werden.

Besucheranteile der Frankfurter Kultur- und Freizeiteinrichtungen im Jahr 2012



Knapp 5 Mio. Gäste in den weiteren Frankfurter Kultur und Freizeiteinrichtungen

Gut fünf Millionen Gäste besuchten die weiteren Frankfurter Kultur- und Freizeiteinrichtungen. Zoo und Palmengarten konnten allerdings das gute Besucherniveau des Vorjahres diesmal nicht erreichen. So hatte der Zoo mit 835 000 Gästen rund 94 000 Besucherinnen und Besucher weniger als im Jahr 2011. Das Angebot des Palmengartens wurde von gut 617 000 Menschen genutzt. Dies sind rund 34 000 Gäste weniger als im Vorjahr. Mit einem minimalen Rückgang um 13 000 auf 1 522 000 Besucherinnen und Besucher konnten die Stadtbücherei 2012 die Nutzerzahlen aus dem Jahr 2011 halten und auch das Ergebnis der Eissporthalle ist mit einem Zuwachs um 2 000 auf 476 000 fast unverändert auf dem Niveau des Vorjahres. Die Bürgerhäuser konnten demgegenüber mit einem Plus von über 53 000 Gästen auf über 1,46 Mio. etwas deutlicher zulegen.

Br, pg

